**ESCO- Lernergebnismuster für Beruf/Bereich:**

**Fachoberschüler(in) – Bereich: Sozial**

|  |
| --- |
| Europäische Klassifikation der Fähigkeiten, Kompetenzen und Berufe (ESCO) |
| LERNERGEBNIS 1: pedagogical competence (praxisorientierter Einsatz pädagogischer Kenntnisse) |
| Der/die Stipendiat(in) ist eigenständig in der Lage:  Beobachtungs-, Betreuungs- und Förderkompetenzen im Umgang mit Kindern verschiedener Altersgruppen in interkulturellen Kontexten gezielt und situationsangemessen anzuwenden.  Die eigene Rolle als pädagogische Fachkraft im Alltag kritisch zu reflektieren und Verantwortung in der Anleitung und Begleitung von Kinder- bzw. Jugendgruppen zu übernehmen.  Didaktische Methoden aus der Ausbildung mit den im Praktikum erlebten Ansätzen zu vergleichen, Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu erkennen und daraus Rückschlüsse für das eigene pädagogische Handeln zu ziehen.  Die Bedeutung von Bewegung, gesunder Ernährung und sinnvoller Freizeitgestaltung für die kindliche Entwicklung zu erkennen, zu reflektieren und aktiv in die Praxis umzusetzen. |
| LERNERGEBNIS 2: organizational competence (organisatorische Fähigkeiten und Kompetenzen) |
| Der/die Stipendiat(in) ist eigenständig ist in der Lage:  Flexibel und lösungsorientiert auf unterschiedliche betriebliche Strukturen, Arbeitsweisen und kulturelle Gegebenheiten im Gastland zu reagieren.  Bei technischen oder organisatorischen Herausforderungen mit einfachen Mitteln kreativ zu improvisieren und praktikable Lösungen im pädagogischen Alltag zu entwickeln.  Den persönlichen Bedarf für einen längeren Auslandsaufenthalt (z. B. Unterkunft, Mobilität, Materialien, Kommunikation) eigenständig zu planen und verantwortungsvoll umzusetzen. |
| LERNERGEBNIS 3: foreign language and culture competence (erworbene sprachliche und kulturelle Fähigkeiten und Kompetenzen) |
| Der/die Stipendiat(in) ist eigenständig in der Lage:  Berufsspezifische Fachbegriffe mithilfe geeigneter Hilfsmittel (z. B. Fachwörterbücher, digitale Übersetzungstools) ins Deutsche zu übertragen und im pädagogischen Kontext korrekt anzuwenden.  Arbeitsaufträge und pädagogische Aufgabenstellungen im Team unter Verwendung relevanter Fachsprache klar und zielgerichtet mit Kolleginnen und Kollegen abzustimmen.  Einfache, alltagsnahe Gespräche in der Landessprache der Partnereinrichtung zu führen, insbesondere im Rahmen der Betreuungssituationen und der Zusammenarbeit im Team.  Sich respektvoll und sensibel auf regionale Gepflogenheiten und kulturelle Besonderheiten im beruflichen Alltag sowie in der Freizeit einzustellen und das eigene Verhalten entsprechend anzupassen. |